

DIE STADT

AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

75. Jahrgang

Nr. 27

Donnerstag, 7. Juli 2022

BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung der Änderung der Zweckverbandssatzung für den Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR)

Die Bezirksregierung hat die von der Verbandsversammlung am 23.03.2022 beschlossenen Änderungen der Zweckverbandssatzung zur Kenntnis genommen und gemäß § 20 Abs. 4 i. V.m. § 11 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG) im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Düsseldorf (Ausgabe Nr. 23 vom 09.06.2022) bekannt gemacht.

Auf diese Veröffentlichung wird hiermit gemäß § 11 Abs. 1 GkG hingewiesen.

BEKANNTMACHUNG

Dienstjubiläen

Am 05.07.2022 feierte

- **Herr Sven Szillat**
Dienstleistungsbetrieb Gebäude der Stadt Solingen
sein **25-jähriges** Dienstjubiläum.

Am 08.07.2022 feiert

- **Herr Armin Westenhöfer**
Technische Betriebe Solingen
sein **40-jähriges** Dienstjubiläum.

Herausgegeben von:

Klingenstein Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich
Thomas Kraft
Fon 0212 290 - 2142

Redaktion
Ilka Fiebich
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail
amtsblatt@solingen.de

Satz
Klingenstein Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/
Vertrieb
Digital unter www.solingen.de/amtsblatt.
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus.
Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)

V22/23-2/219 - Gymnasium Schwertstraße/ Sanierung Altbau und Erweiterungsbau / Metallbauarbeiten (Außentüren und-fenster)

- a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.:+49 2122906781
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren**
Offenes Verfahren (EU) [VOB]
- c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) Ort der Ausführung**
42651 Solingen
- f) Art und Umfang der Leistung**
Gymnasium Schwertstraße/ Sanierung Altbau und Erweiterungsbau / Metallbauarbeiten (Außentüren und-fenster)
Metallbauarbeiten - Außentüren u. Fensterelemente, im Wesentlichen gegliedert in:
Außentüren u.- fensterelemente:
ca.12 Stk. 1-fgl. Türanlagen, Alu-Rohrrahmen mit Glasfüllung, mit und ohne Seitenelemente in verschiedenen Größen u. Ausführungen
ca. 3 Stk. 2-fgl. Türanlagen, Alu-Rohrrahmen mit Glasfüllung, mit und ohne Seitenelemente in verschiedenen Größen u. Ausführungen
ca. 6 Stk. Alu-Rohrrahmen-Außenfensteranlagen, mehrteilig bodentiefl.
ca. 6 Stk. Alu-Rohrrahmen-Oberlichter, Kipp-/Klappflügel als Rauch und Wärmabzug
ca. 9 Stk. Alu-Rohrrahmen-Außenfenster, ca. 3,08x2,43 m bis ca. 7,01x2,0 m, mehrteilig mit Oberlicht
ca. 11 Stk. Alu-Rohrrahmen-Außenfenster, 1-fgl., Dreh-Kipp-Funktion, diverse Größen
Kunststofffenster:
ca. 13 Stk. mehrteilige Kunststofffensterelement, ca. 1,0x1,65 m, 2flg. mit offenbaren Oberlicht
ca. 15 Stk. mehrteilige Kunststoffbogenfensterelement, ca. 1,0x1,65 m, 2flg.
Alu-Pfosten-Riegel-Fassade:
ca. 20 m² Pfosten-Riegel-Fassadenelement mit doppelfl. Tür
Sonnenschutz:
ca. 110 m² Raffstore, Außenjalousie 80 mm Lamelle
Fensterbänke:
ca. 110 lfm Alu-Außenfensterbänke
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: 02.11.2022 Bis: 04.08.2023
Beginn:
02.11.2022 Start Aufmaß (BT 01 +02), 24.04.2023 Start Aufmaß (BT 05a)
bis 31.03.2023 (BT 01+02); 04.08.2023 (BT05a) fertig zu stellen
Folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen: Start Einbau Türen/Fenster vor Ort BT 01+02 : 27.02.2023; Start Einbau Türen/Fenster vor Ort BT 05a : 17.07.2023
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen

- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe/bieter/api/external/deep link/subproject/6bdb6da3-30eb-45b8-b425-305c3fc2adc8>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden, Teilnahme- oder Angebotsfrist:**
Bindefrist:
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
02.08.2022 10:00:00
30.09.2022
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge),
Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge).
Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten,
nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Vergabekammer Rheinland
Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.: +49 221 1473055
Fax: +49 221 1472889

01.07.2022

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)

V22/25-P/214 - Umbau der Fußgängerzone Solingen Ohligs - Düsseldorfer Straße

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Stadt Solingen im eigenen Namen sowie namens und im Auftrag der Netze Solingen GmbH, Beethovenstraße 210,
42655 Solingen
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Offenes Verfahren (EU) [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

Solingen Solingen

f) Art und Umfang der Leistung

Umbau der Fußgängerzone Solingen Ohligs - Düsseldorfer Straße

Die Fußgängerzone entlang der Düsseldorfer Str. in Solingen Ohligs wird vom Marktplatz bis zum Bremsheyplatz neu gestaltet. Die vorhandenen Beläge und Einbauten werden abgebrochen und erneuert. Die Tragschichten werden zu rund 70% beibehalten; zu 30% erfolgt ein kompletter Austausch für Bauklasse 3,2 nach RStO. Dabei kommen insbesondere folgende Hauptpositionen zum Einsatz:

- Abbruch und Entsorgung von ca. 6.200m² befestigten Flächen (Asphalt und Betonsteinpflaster)
- Abbruch und Entsorgung von ca. 2.500t Auffüllungen, Bodenaushub
- Einbau von ca. 290m Entwässerungsrinne und 7 St Straßenabläufen
- ca. 50m Grundleitungen aus PVC
- ca. 350m² Asphaltflächen mit Epoxidharzbeschichtung
- Lieferung und Einbau von 4.400m² Betonsteinpflaster, d=14cm
- Lieferung und Einbau von allgemeinen Einbauten/Ausstattungen/ Pflanzungen
- Verkehrssicherungsarbeiten

Die Umsetzung der Gesamtmaßnahme erfolgt unter Berücksichtigung der verwendeten Materialien und Ausstattungselemente vom Marktplatz/ Aachener Str. Formate sowie Asphalt mit Epoxidharzbeschichtung. Im Zuge des Gesamtprojektes werden außerdem Baumrigolen im Namen der Technischen Betriebe Solingen umgesetzt. Dabei sollen in zwei Abschnitten insgesamt 18 Baumrigolen à ca. 12m³ Baums substrat, ca. 2,5m³ Wasserspeicher mit Bentonitmattenabdichtung sowie unterirdischer Regenwasserzufuhr hergestellt werden. Etwa 485lfm Vollwandabwasserrohrleitungen aus PP sollen als Regenwassersammelleitung im Trennsystem und für die Zulaufleitungen ergänzt werden. Davon in DN 250 (OKRS = OKG -1.49m bis -2.24m): 185 lfm; DN 200 (OKRS = OKG -1.49m): DN 200 175 lfm; DN 150 (OKRS = OKG -1.25m): 115 lfm und DN 100 (OKRS = OKG -1.25m): 10lfm. Außerdem sollen im Zuge dessen 11 Revisionsschächte DN 1000 (h = -1.49m: 8 Stk., h = -2.24m: 2 Stk., h = -2.99m: 1 Stk.) und ein Spülschacht DN 400: (h = -1.49m) entlang der Düsseldorfer Straße hergestellt und die Sammelleitung an zwei Punkten an den vorhandene Mischwasserkanal übergeben werden.

Darüber hinaus beabsichtigt die Netzgesellschaft Solingen GmbH, als Tochterunternehmen der Stadtwerke Solingen GmbH, auf der Düsseldorfer Str., von Ohligser Markt bis Bremsheyplatz neue Gas-, Wasser und Stromversorgungsleitungen im Zuge der Gesamtmaßnahme zu verlegen. Für die Arbeiten sind über zwei geplante Bauabschnitte ca. 405m Versorgungsgräben im Straßenraum, ca. 245m Hausanschlussgräben und ca. 25 Kopflöcher für die Anbindung an die vorhandene Gas-, Wasserversorgung sowie Nieder- und Mittelspannung herzustellen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

Losweise Ausschreibung: Nein

- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
 Von: Bis:
 Beginn: umgehend nach Auftragserteilung
 Ende: Dezember 2023
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
 Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
 Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
 Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe/bieter/api/external/deep link/subproject/6d9b27f3-d1dd-4fc6-bb4d-9d5425507237>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
 Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden, Teilnahme- oder Angebotsfrist:**
 Bindefrist:
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
 15.08.2022 10:00:00
 14.10.2022
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
 In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
 Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
 Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
 Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge),
 Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge).
 Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
 Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
 Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
 Vergleichbare Referenzen:
 Mit dem Angebot sind drei Referenznachweise unter Nutzung des VHB FB 444 (Referenzbescheinigung) aus den Anlagen der Vergabeunterlagen zu vergleichbaren Leistungen mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:
 Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.

Umsatz:

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen gemäß dem Formblatt F124 anzugeben.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann

Vergabekammer Rheinland

Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln

Zeughausstraße 2-10

50667 Köln

Tel.:+49 2211473055

Fax:+49 2211472889

01.07.2022